

Gemeindebrief

der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinden
Langenzenn – Laubendorf – Keidenzell – Roßendorf

Ausgabe

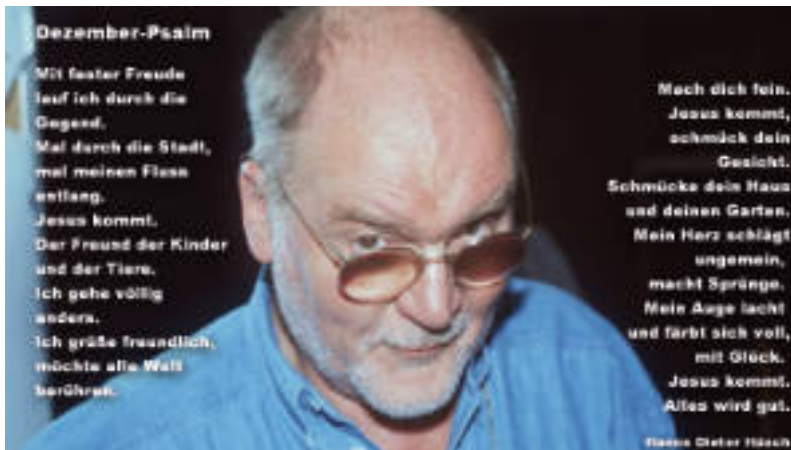
6 / 2025

Dezember –
Januar 2026



Gott spricht: Euch aber, die ihr meinen Namen fürchtet,
soll aufgehen die Sonne der **Gerechtigkeit** und **Heil**
unter ihren Flügeln. – Maleachi 3,20





Liebe Leserinnen und Leser,

unlängst hörte ich eine Andacht über einen Text von Hanns Dieter Hüsch. Der großartige bekennende Christ, Menschenfreund, Kabarettist und Poet, dessen Todestag sich in diesen ersten Dezembertagen zum 20. Mal jährt, hat viele eigene psalmartige Glaubenszeugnisse verfasst. Und das ganz in seiner unnachahmlichen Art mit viel Poesie, voller Lebensmut, Liebe und Herzenswärme. Mich hat die gehörte Andacht inspiriert, mich auch dem Advent zusammen mit Hanns Dieter Hüsch zu nähern.

„Mit fester Freude lauf ich durch die Gegend. Mal durch die Stadt. Mal meinen Fluss entlang. Jesus kommt... Ich gehe völlig anders. Ich grüße freundlich. Möchte alle Welt berühren.“, dichtet Hüsch in seinem „Dezember-Psalm“. Wer spürt darin nicht eine regelrecht ansteckende Vorfreude? Eine Freude, die nicht laut sein muss, sondern in kleinen Gesten wohnt – etwa im freundlichen Gruß oder in der Aufmerksamkeit für alles das, was uns umgibt und uns von Gott geschenkt ist.

„Mein Herz schlägt ungemein. Macht Sprünge. Mein Auge lacht und färbt sich voll. Mit Glück.“ Hüschs Worte laden uns ein, mal anders durch die oft hektische Vorweihnachtszeit zu gehen: bewusst, aufmerksam und mit offenem Herzen. Wer so in die Welt blickt, entdeckt das Besondere im Alltäglichen und das Licht, auf das wir warten, schon jetzt in den Begegnungen und dem Lächeln der Menschen. „Mach Dich fein...Schmücke dein Gesicht, dein Haus, deinen Garten.“

Nicht (nur) mit glitzernder Advents-Deko, sondern mit Freundlichkeit, Wärme und Hoffnung mögen wir uns für die Ankunft Jesu vorbereiten. Denn das ist etwas, was uns selbst guttut, und das wir leicht mit anderen teilen können: Mit jeder freundlichen Geste, jedem offenen Blick und jedem Lachen wird die Welt ein Stückchen heller.

Hüsch schließt seinen Dezember-Psalm mit den Worten: „Jesus kommt. Alles wird gut.“ Auch im Angesicht der Weltlage – oder eben gerade deswegen – ist das kein leeres Versprechen, sondern Ausdruck eines tiefen, christlichen Vertrauens: Der Advent ist der Anfang von allem Guten. Und das Licht, das wir erwarten, kommt zu uns – mit Jesus in der Krippe. Ganz in diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine gesegnete, friedliche und freundliche Advents- und Weihnachtszeit!

Ihr Jürgen Kern

Impressum

Gemeindebrief der Evang.-Lutherischen Pfarrei Langenzenn
ViSdP: Pfarrerin Marie Schoenauer
Kontakt zur Redaktion:
redaktion@kirche-langenzenn.de
Auflage: 3400 Stück
Layout: Anne Kindgen
Fotos und Rechte: siehe Bild
Bilder ohne Hinweis: Redaktion
Titel: Pfeiffer, Gemeindebrief Evangelisch
Veröffentlichungen und Nachdruck aus dieser Zeitung nur mit ausdrücklicher Zustimmung der Redaktion.
Der Gemeindebrief ist kostenlos erhältlich, jedoch nicht kostenfrei herzustellen. Spenden sind daher immer willkommen.
Redaktionsschluss: 3. Januar 2026

Liebe Leserinnen und Leser,

die dunkle Jahreszeit hat begonnen. Sie wirkt für manche trist und belastend, für andere behaglich und stimmungsvoll. Ganz gleich, zu welcher Gruppe Sie sich zugehörig fühlen, diese markanten Tage zum Jahreswechsel bieten besonderen Anlass und laden ein zum Innehalten, Reflektieren und Besinnen. Gerade jetzt ist es wichtig, ein Gegenüber zu haben: Jemanden, auf den wir uns verlassen können, der für uns da ist und den wir auch gern unterstützen. Gott kennt unsere Gemütslage und unser Sehnen. Er hat uns seinen Sohn gesandt, damit wir spüren, wie da jemand ist, der sich für uns interessiert, dem wir wichtig sind – ein treuer, hilfsbereiter Begleiter, der uns ans Herz wächst und dessen Nähe tröstet. Manchmal ist es hilfreich, einfach leise zu werden, in sich hinein zu hören und das Zwiegespräch mit Gott zu suchen. Vielleicht antwortet er mit einem Lied, dem Anruf eines lieben Menschen oder dem Schein und Flackern einer Kerze. Vielleicht (Hoffentlich!) finden Sie die Zeit, die Gottesdienste und Veranstaltungen in den Kirchen unserer Gemeinden zu besuchen, um das Wort Gottes zu hören, wundervolle Musik zu genießen, sich mit lieben Menschen zu treten oder auch einfach nur zur Ruhe zu kommen. Wir sehen uns!

Ich wünsche Ihnen gesegnete Feiertage sowie ein sorgenfreies neues Jahr 2026.

Herzlichst, Ihr Matthias Nickel



Gemeinsamer Kirchenvorsteherinnen- und Kirchenvorstehertag der Pfarrei am 25. Oktober

Es ist guter Brauch, dass sich die Kirchenvorstände aus Keidenzell, Langenzenn, Laubendorf und Roßendorf regelmäßig zum Austausch treffen und sich – wie Stefan Stauch in seiner Andacht verglich – als Kleeblätter verstehen, die unter dem Geist von Glaube, Liebe und Hoffnung und mit Glück das Beste der Gemeinde suchen.

Diesmal musste die Zuständigkeit der Pfarrer*innen aus gesundheitlichen Gründen neu geregelt werden. Die Sprengel von Dekanin Kathrin Klinger und Pfarrer Stefan Stauch werden ab 1. November teilweise getauscht. Stefan Stauch wird also in Zukunft für den Sprengel von Kathrin Klinger in Langenzenn verantwortlich sein, während Kathrin Klinger seine Außenorte übernimmt.

Im nächsten Diskussionspunkt ging es darum, ob der seit Corona abgeschaffte Klingelbeutel, dessen Erlös der eigenen Gemeinde zugute kam, wieder bei Gottesdiensten herumgehen soll, denn seitdem fehlen den Ortsgemeinden merklich die Mittel. Aus organisatorischen Gründen entschied man sich dagegen, beschloss aber die Verteilung der Einlagen zu ändern: 1/3 der sonntäglichen Kollekte gehen nun an Diakonie, Brot für die Welt, Kirchenpartnerschaften, Weltmission oder Ähnliches, 2/3 verbleiben in der jeweiligen Ortsgemeinde.

Auch 2026 gibt es gemeinsame Aktivitäten

- Wir verabschieden Markus Simon am 18. Januar mit einem festlichen musikalischen Gottesdienst in den Ruhestand.

- Am Sonntag, 1. Februar findet der Mitarbeiterdank mit Gottesdienst und Empfang statt.

- Der Himmelfahrtsgottesdienst wird abwechselnd in den Gemeinden gefeiert, am 14. Mai 2026 für alle in Keidenzell.

- Die Radtour durch die Pfarrei erlebt eine Neuauflage, am Sonntag, 21. Juni 2026. Einzelheiten werden bei der KV-Klausur im April besprochen.

Die finanziellen und organisatorischen Vorgaben der Landeskirche zwingen zu Umstrukturierungen, die auch die Gemeinden vor Ort betreffen. So muss entschieden werden, welche kirchlichen Gebäude langfristig erhalten werden können, welche eigenständig betrieben und wo der (nur noch halb so große) landeskirchliche Zuschuss notwendig ist, um anstehende Sanierungen zu stemmen.



Nicht zum ersten Mal stellten wir uns dieser schwierigen Diskussion. Zu schwer sind die zukünftigen Entwicklungen abzuschätzen. Nachdem alle Argumente ausgetauscht und abgewogen waren, ergab die Abstimmung dann doch ein überraschend klares Einvernehmen, das nun an den Dekanatsausschuss weitergeleitet wird.

Das Gefühl der Zusammengehörigkeit als Pfarrei festigte sich an diesem Samstag, da die Beratungen in angenehmer, vertrauensvoller Atmosphäre verliefen.

Text: Anne Klinner Fotos: Stefan Rosenhagen, Matthias Nickel

Bitte beachten:

Das Spendenkonto ist seit November auch unser Geschäfts- bzw. Kirchgeldkonto.

Die genaue Bezeichnung lautet:

Ev. Luth. Kirchengemeinde Langenzenn
IBAN: DE88 7625 0000 0190 0009 92

Des Weiteren ist das Pfarramt über Weihnachten / Neujahr vom 24.12.2025 bis 06.01.2026 geschlossen.

Tauftermine:

jeweils um 11:15 Uhr in der Trinitatiskirche Langenzenn

Sonntag,	07.12.25	Pfarrerinnen Schoenauer
Sonntag,	18.01.26	Diakonin Sträßner
Sonntag,	15.02.26	Pfarrerinnen Schoenauer
Sonntag,	01.03.26	Dekanin Klinger
Sonntag,	15.03.26	Pfarrer Stauch
Sonntag,	05.04.26	Pfarrer Stauch
Sonntag,	19.04.26	Diakonin Sträßner



Was ich noch zu sagen hätte... wir verabschieden Markus Simon in den Ruhestand



Was wir alles zu sagen hätten zu diesem Abschied, dauert sicherlich länger als die berühmt gewordene Zigarette und das letzte Glas im Stehen. Denn seit über 4 Jahrzehnten tut Markus Simon nun schon seinen Dienst als Kirchenmusiker in unseren Gemeinden. Und das eben in den letzten Jahren auch als festangestellter Kirchenmusi-

ker im Nebendienst. Und da steht ihm nun eben sein wohlverdienter Ruhestand zu!

Also wollen wir feiern! Natürlich mit ein paar guten Worten, natürlich auch mit viel Musik, dem Segen Gottes und einem dann hoffentlich wunderbaren Fest mit Essen und Trinken und vielen guten Gesprächen.

Und dazu sind Sie alle eingeladen am Sonntag, 18. Januar 2026 um 17 Uhr zu einem Abendgottesdienst in der Stadtkirche mit anschließendem Fest im Gemeindesaal.

Wie geht es nach Markus Simon weiter? In Absprache mit der Landeskirche wird gerade die Ausschreibung der Stelle vorbereitet. Denn es handelt sich ja hierbei um eine halbe Kirchenmusikerstelle, die über die Landeskirche finanziert wird und auch einen

dekanatsweiten Dienstanteil beinhaltet. Diese Ausschreibung wird im Januar in den üblichen Medien für solche Stellen erscheinen. Als Besetzungstermin ist dort „baldmöglichst“ genannt. D.h. also, sobald eine passende Person gefunden ist, kann diese ihren Dienst antreten. Eine gewisse Zeit werden wir allerdings überbrücken müssen. Das ist auch nicht anders, als wenn z.B. eine Pfarrstelle vakant wird. Wir sind aber zuversichtlich, dass unsere Stelle attraktiv ist und sich ein*e Kirchenmusiker*in mit entsprechendem Interesse und Herz für die Musik finden wird!

Kathrin Klinger

Neuer Dekanatsjugendreferent

Hey dag!

Ich bin Tobias Creutzner, Sozialpädagoge und der neue Dekanatsjugendreferent im Jugendwerk, für den Dekanatsbezirk Fürth Nord zuständig – und freue mich riesig darauf, die Jugendarbeit in der Region, aber auch ganzem Dekanat mitzugestalten! Gebürtig aus Franken, bin ich seit vielen Jahren in der evangelischen Jugendarbeit zuhause – erst ehrenamtlich, inzwischen hauptberuflich. Mir ist wichtig, dass Kirche ein Ort ist, an dem junge Menschen Gemeinschaft erleben, Glauben entdecken und ihre Ideen einbringen können. In meiner Freizeit bin ich gern aktiv unterwegs: beim Bouldern, Musizieren oder auf Festivals – am liebsten mit lautem Metal oder beim Karaoke. Aber ich genieße auch die ruhigen Momente auf meinem Balkon oder bei einem guten Gespräch mit Freund*innen.

Ich freue mich darauf, viele von Euch kennenzulernen, gemeinsam Projekte



anzugehen und mit frischen Ideen lebendige Jugendarbeit zu gestalten, bei der wirklich ALLE Menschen herzlichst willkommen sind – denn Evangelische Jugendarbeit ist bunt!

Pack mer's an – ich freu' mich auf Euch!

Tobias Creutzner





Menschen aus unserer Mitte (Stand 03.11.2025)

Gottesdienste Langenzenn

Wir streamen einige dieser Gottesdienste live auf YouTube!

Die nächsten Livestream sind am 25. Dezember und am 11. Januar.



Dezember 2025

- So, 7.12. 2. Advent
10 Uhr Familiengottesdienst am 2. Advent
PfarrerIn Schoenauer und Team
- Fr, 12.12.
17:30 Uhr Adventsgottesdienst der Kita Regenbogen
PfarrerIn Schoenauer
- So, 14.12. 3. Advent
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Dekanin Klinger
- Do, 18.12.
17:30 Uhr Weihnachtsgottesdienst mit Krippenspiel
der Maxikinder - Kindergarten Pustebume
Pfarrer Stauch
- So, 21.12. 4. Advent
10 Uhr Gottesdienst
PfarrerIn Schoenauer
- Mi, 24.12. Heiligabend
14:30 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel
Diakonin Sträßner
- 17 Uhr Christvesper
Pfarrer Stauch
- 22 Uhr Christmette
Dekanin Klinger
- Do, 25.12. 1. Weihnachtstag
10 Uhr Gottesdienst mit Livestream
Pfarrer Stauch
- So, 28.12. 1. So. n. Weihnachten
10 Uhr Gottesdienst
Dekanin Klinger

- Mi, 31.12. Altjahrsabend
17 Uhr Gottesdienst
Pfarrer Stauch

Januar 2026

- So, 4.1. 2. So. n. Weihnachten
10 Uhr Gottesdienst
Dekanin Klinger
- Di, 6.1. Epiphantias (Erscheinungsfest)
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
PfarrerIn Schoenauer
- So, 11.1. 1. So. nach Epiphantias
10 Uhr Gottesdienst mit Livestream
Pfarrer Stauch
- 10 Uhr Kindergottesdienst
KiGo-Team
- So, 18.1. 2. So. nach Epiphantias
14:30 Uhr Tauberinnerungsgottesdienst
mit Konfi3-Kindern
Konfi3-Team
- So, 18.1. 2. So. nach Epiphantias
17 Uhr Musikalischer Gottesdienst zur
Verabschiedung von Markus Simon
Dekanin Klinger
- So, 25.1. 3. So. nach Epiphantias
10 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfis
Pfarrer Stauch
- Sa, 31.1.
16 Uhr Mäusegottesdienst
Kloster - Gemeindesaal
PfarrerIn Schoenauer und Team

KV-Sitzung Langenzenn

19 Uhr Kapitelsaal: Di., 09.12. | Do., 22.01.



Gottesdienste

So, 14.12. 3. Advent

9 Uhr Gottesdienst zum 3. Advent
Dekanin Klinger

Mi, 24.12. Christvesper

16 Uhr Familiengottesdienst mit
Krippenspiel
Pfarrgarten
Pfarrerinnen Schoenauer und Team

Mi, 24.12. Christvesper

17:30 Uhr Gottesdienst
Pfarrerinnen Schoenauer

Do, 25.12. 1. Weihnachtstag

9 Uhr Gottesdienst
Pfarrer Stauch

Mi, 31.12. Altjahrsabend

16 Uhr Gottesdienst
Pfarrer Stauch

So, 4.1. 2. So. nach Weihnachten

9 Uhr Gottesdienst
Dekanin Klinger

So, 18.1. 2. So. nach Epiphania

17 Uhr Musikalische Andacht mit
Verabschiedung Markus Simon
Stadtkirche Langenzenn
Dekanin Klinger



Anmeldung und Kuchenspende:
Heide Meier 09102/993108
Die nächsten Termine: 17.12. | 21.01.

Offener Gesprächskreis

Gemeindehaus Laubendorf
Mittwochs, jeweils ab 19:30 Uhr
Infos bei Hans Klinger
Die nächsten Termine:
03.12. Programmplanung 2026
07.01. Gottesdienstplanung



Herzlichen Einladung an Groß und Klein. Lasst euch überraschen, was sich im Adventsfenster versteckt. Wir laden ein zum adventlichen Beisammensein, daher bitte eine Tasse mitbringen.

Ein neuer Lektor für die Gemeinde

Mein Name ist Raphael Schramm, ich bin 44 Jahre alt, verheiratet und habe zwei Kinder im Alter von 15 und 12 Jahren. Wir wohnen seit einigen Jahren schon in der ehemaligen Lehrerwohnung im Gemeindehaus in Laubendorf.

Beruflich bin ich als Sachverständiger beim TÜV Rheinland in Nürnberg in der Möbelprüfung tätig.

Ich mache im Jahrgang 2025/26 die Ausbildung zum Lektor.

Für mich ist der Gottesdienst ein wichtiger Teil des Gemeindelebens. In diesem Raum können Menschen unabhängig von ihrer momentanen Situation, ihrem Alter oder anderen Voraussetzungen gemeinsam in Gottes Gegenwart kommen. Dabei ist es egal, ob sie den Gottesdienst als Kraftquelle für ihr Woche oder als Begegnungsort mit anderen Christen an-

sehen. Sich in die Gegenwart Gottes zu begeben kann verändern.

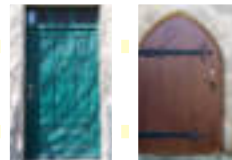
Um diesen Raum der Begegnung schaffen zu können, ist es Ehrenamtlichen in der evangelischen Landeskirche möglich durch die einjährige Ausbildung zum Lektor Gottesdienste zu gestalten. Dies geschieht durch verschiedene, theoretische Module und praktischen Einsätzen in der Gemeinde.

Als Mentorin begleitet mich Pfarrerin Marie Schoenauer auf diesem Weg. Ich freue mich schon drauf, unter ihrer Anleitung immer wieder einzelne Teile von Gottesdiensten im kommenden Jahr übernehmen zu dürfen. Ich glaube daran, dass die Zusage Jesu aus Mt 18,20 „Wo zwei oder drei versammelt sind in meinem Namen, da bin ich mitten unter ihnen“ heute immer noch Bestand hat.



Ich freue mich darauf mit Ihnen zusammen diese Erfahrung immer wieder neu machen zu dürfen.

Raphael Schramm



Keidenzell

Erntedank

In Keidenzell hat das Erntedankfest immer noch einen sehr hohen Stellenwert. Der Kirchenvorstand hat sich etwas Besonderes einfallen lassen: Einen Mitmachgottesdienst, an dessen Ende gewichtet werden durfte. Pfarrer Stauch dankte sogleich den Spendern und den fleißigen Helferinnen, die den Erntedanktisch so herrlich geschmückt hatten. Zusammen mit Susanne Flihr, Yvonne Schuh, Stephanie Weißer und Darius Endlich führte er ein kleines biblisches Anspiel auf. Anschließend suchten die anwesenden Kinder eine Schatzkiste im Vorraum der Kirche und packten diese aus. Am Ende des Gottesdienstes durfte jeder Besucher / jede Besucherin ein kleines Erntedankgeschenk mit nach Hause nehmen. In dem Gottesdienst wurden auch die beiden neuen Konfirmandinnen in der Gemeinde herzlich willkommen heißen. Am Sonntag, den 19. April dürfen die zwei Jugendlichen ihr großes Fest feiern. Anschließend lud der Kirchenvorstand zu selbstgebackenem Zwiebelkuchen und Federweißer ein.

Adventliches und weihnachtliches Keidenzell

Der Gottesdienst zum 2. Advent am 7. Dezember ist verbunden mit der

Feier des Heiligen Abendmahls. Der Gottesdienst am Heiligabend beginnt dann wieder um 17 Uhr. Am 2. Weihnachtstagsfeiertag ist Gottesdienst um 9 Uhr. Zu Silvester feiern wir den Gottesdienst um 15 Uhr und freuen uns auf die musikalische Ausgestaltung durch die Liedertafel Keidenzell.

Neuer Opferstock für die Nikolauskirche

Der ehemalige Vertrauensmann des Kirchenvorstands Ernst Ammon ist ein passionierter Kunsthandwerker. In seiner kleinen Werkstatt sind schon viele Gegenstände meist aus Holz entstanden. Eines seiner letzten Werke ist ein herrlicher Opferstock aus edlem Holz für die Keidenzeller Nikolauskirche. Vielen herzlichen Dank für dieses einzigartige Kunstwerk. Möge es immer gut gefüllt sein.



Foto: Darius Endlich

Roßendorf

Erntedank

Auch in Roßendorf wird das Erntedankfest immer noch würdevoll begangen. Die Damen und Herren der Kirchenvorstände freuten sich wieder über die reichhaltigen Gaben. Dekanin Klinger dankte in den Gottesdiensten den Spendern und den guten Geistern, die den Erntedankaltar so herrlich geschmückt haben. Am darauffolgenden Montag hat die Langenzener Tafel die Gaben in aller Früh in allen vier Kirchen der Pfarrei abgeholt und zur Verteilung an Bedürftige gleich in die Nürnberger Straße gebracht.

Sankt Martin

Am Abend des 9. Novembers fand der diesjährige Martinsumzug in Roßendorf statt. Eine große Schar von Kin-

dern, begleitet von Eltern und Großeltern, zog mit ihren bunten Laternen durch die dunklen Straßen. Kerstin Stauch sorgte für die musikalische Begleitung des imposanten Zuges.

Advent-Weihnachten-Silvester

Im Gottesdienst zum 2. Advent feiern wir wieder einmal miteinander das Heilige Abendmahl. Auch in diesem Jahr hoffen wir, dass im Gottesdienst zu Heiligabend das Christkind persönlich im Gottesdienst vorbeischaut. Bestimmt hat es auch wieder fleißige Helfer an seiner Seite. Wir freuen uns darauf und sind schon sehr gespannt! Der Gottesdienst beginnt um 15:30 Uhr. Der Gottesdienst am 2. Weihnachtstagsfeiertag beginnt um 10 Uhr. Das Jahr 2025 klingt zu Silvester um 14 Uhr mit einem Gottesdienst in unserer Martinskirche aus.

Gottesdienste in Keidenzell

- So, 7.12. 2. Advent
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Pfarrer Stauch
Mi, 24.12. Christvesper
17 Uhr Gottesdienst
Dekanin Klinger
Fr, 26.12. 2. Weihnachtstag
9 Uhr Gottesdienst
Pfarrer Stauch
Mi, 31.12. Altjahrsabend
15 Uhr Gottesdienst
Dekanin Klinger
So, 18.1. 2. So. nach Epiphania
17 Uhr Musikalische Andacht mit Verabschiedung Markus Simon
Stadtkirche Langenzenn
Dekanin Klinger
So, 25.1. 3. So. nach Epiphania
9 Uhr Gottesdienst
Dekanin Klinger

Gottesdienste in Roßendorf

- So, 7.12. 2. Advent
9 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Pfarrer Stauch
Mi, 24.12. Christvesper
15:30 Uhr Gottesdienst
Pfarrer Stauch
Fr, 26.12. 2. Weihnachtstag
10 Uhr Gottesdienst
Pfarrer Stauch
Mi, 31.12. Altjahrsabend
14 Uhr Gottesdienst
Dekanin Klinger
So, 11.1. 1. So. nach Epiphania
9 Uhr Gottesdienst
Pfarrer Stauch
So, 18.1. 2. So. nach Epiphania
17 Uhr Musikalische Andacht
Stadtkirche Langenzenn



Kinderstunde in der Kita Pusteblume



Viele Jahre besuchte uns Herr Schuster mit seinem Affen Sammy zur Kinderstunde.

Nun freuen wir uns sehr, dass diese Aufgabe Stefan Stauch übernommen hat. Jeden Monat kommt er zu uns in die Turnhalle, begleitet von seinem Raben Rudi – und Rudi hat immer etwas Besonderes dabei: Sei es ein Büchlein, ein Brief, eine Schriftrolle oder wie bei der letzten Kinderstunde ein Geldstück – alles holt er aus seinem Schnabel.

Das Geldstück stand für die Geschichte von Zachäus. Die Kinder erfuhren, dass Zachäus als Zöllner arbeitete und von den Menschen zu viel Geld nahm. Als Jesus in den Ort kam, stieg er auf einen Baum um ihn zu sehen. Jesus

kehrte bei Zachäus ein und dieser versprach, alles was er an Geld zu viel eingenommen hatte, den Armen zu spenden.

Eine für die Kinder gut nachvollziehbare Geschichte. Denn in der Pusteblume sammelten wir zeitgleich viele Artikel für unsere Weihnachtspäckchen zugunsten rumänischer Kinder. Armut, glücklicherweise für unsere Kinder großteils keine Erfahrung, aber auf unserer Welt und auch in unserem Land nimmt sie zu. Gut, dass sich die Kinder sensibilisieren lassen. Und danke an alle Eltern, die die Weihnachtspaketaktion mit ihrer Spende unterstützten.

Karin Weimer, Foto: Stefan Stauch



Kindertagesstätte Regenbogen

Laternenumzüge der Kita Regenbogen



Ab Oktober war es bei uns in der Kita wieder soweit: die Laternenzeit fing an und in allen Gruppen wurden eifrig Kunstwerke der kleinen und großen Kinder fertiggestellt. Über Meerestiere, Dinos, Konfetti- oder Bambilaternen war alles dabei. Die Kinder durften ihren eigenen Laternentraum umsetzen, diesen in Begleitung der Fachkräfte fertigstellen und Mitte November stolz mit nach Hause nehmen. Denn am 10. und 11.11. waren die beiden Laternenumzüge des Kindergartens und der Krippe angesetzt. Unser Kindergarten startete mit allen Kindern, Familien und Fachkräften in der Kirche und wurde durch Frau Schoenauer an den Hintergrund des Festes erinnert. Gemeinsam wurden Lieder

gesungen, die Vorschulkinder hatten sogar einen kleinen Sonderauftritt mit eigenem Lied und jeder hielt gespannt seine Laterne in der Hand, bevor es dann nach außen ging. Durch Unterstützung der Feuerwehr Langenzenn und der Stadtkapelle Langenzenn konnte der Lichterzug des Kindergartens durch die Altstadt laufen und jedes Kindergartenkind hier seine Laterne mit echter Kerze durch die Straßen tragen. Zum Abschluss bereitete der Elternbeirat ein Zusammenkommen im Klosterinnenhof vor, hierbei gab es selbst gemasteten Apfelpunsch (aus den Äpfeln von Erntedank) und Wienerlesemeln bzw. Laugenstangen. Der Abend konnte mit allen Beteiligten gemeinsam ausklingen und die Later-

nen an diesem Tag ihren besonderen Auftritt feiern, hier kann man sich die Freude in den Kinderaugen nur ansatzweise vorstellen, die glücklicher nicht hätten sein können. Unsere kleinen Krippis durften auch ihren besonderen Abend erleben und hatten ihren Laternenumzug einen Tag später, in einem etwas kleineren Rahmen. Doch auch hier wurden wir wieder von der Stadtkapelle Langenzenn unterstützt und durften den Kindern und Eltern ein unvergessliches Erlebnis schenken. Die Kleinen durften mit ihren selbstgebastelten Laternen durch den Kreuzgang laufen und hier ihre vorher geübten Laternenlieder zum Besten geben. Das Kloster wurde durch die Laternen hell erleuchtet und auch hier war es die Freude der Kinder, die den Abend besonders machte. Der Elternbeirat hatte auch diesmal wieder für Essen und Getränke gesorgt und so konnte auch dieser Abend mit allen entspannt ausklingen. Wir freuen uns schon jetzt auf nächstes Jahr und die kommenden Laternenumzüge.

Laura Fraas

AKTION DREIKÖNIGSSINGEN



Funkelnde Kronen, königliche Gewänder: Das sind die Sternsinger! Sie ziehen von Haus zu Haus, segnen die Häuser und bitten die Menschen um eine Spende für Kinderhilfsprojekte. Bald beginnt auch in Langenzenn die nächste Sternsingeraktion.

Gehst du mit? Möchtest du mithelfen, dass es Kindern in Not überall auf unserer Erde besser geht?

Wir freuen uns auf dich!

Dein Sternsinger-Team
aus St. Marien Langenzenn

Genauere Infos
und Anmeldung:



Herzlich willkommen zum Weihnachtsmarkt!

Auch heuer wieder lädt die Evangelische Jugend am 14.12.2025 im Rahmen des Weihnachtsmarkts beim Kloster Langenzenn zu heißen Waffeln / Crêpes und Kinderpunsch ein. Besuchen Sie gerne unseren Stand mit selbst gemachten Geschenken, einem Gewinnspiel, und entdecken Sie heuer erstmalig eine gemütliche Überraschung im EJ-Garten beim Klostereingang Ost (Rathausseite).

Ab auf die Burg

Für Jugendliche ab 13 Jahren gibt es von 3.-5. Juli 2026 wieder ein spektakuläres und erlebnisreiches Wochenende auf Burg Hoheneck! Von Bushcraft, Spraysen, Creativity bis hin zur Big Open Air Party im Innenhof wird wieder alles geboten sein. Anmeldung im kommenden Jahr über <https://ej-fuerth.de/angebote-fur-jugendliche/>

Macherfestival

Wer mindestens 12 Jahre alt ist, kann im Rahmen unseres Sommerferienprogramms mit unserer Evangelischen Jugend zum Macherfestival (6.-9. August 2026 auf dem Ferropolis Gelände Nähe Leipzig) fahren. Interessierte Familien können sich hierfür unverbindlich bis Ende Januar bei Martina Sträßner melden (martina.straessner@elkb.de).

Kindergottesdienst

So, 11.1.2026 1. So. nach Epiphania
um 10 Uhr



Wir starten gemeinsam in der Kirche und gehen dann in den Gemeindesaal.

Jugendarbeit Ausblick 2026

Als Kirchengemeinde Langenzenn konnten wir 2025 unser Schutzkonzept für die uns anvertrauten Zielgruppen fertigstellen. Eine Kultur der Achtsamkeit wird in Teambesprechungen und Gremien indes eingeübt, in dessen Kontext auch feste Ansprechpersonen und ein breit aufgestelltes Netzwerk benannt werden, um als Pfarrei weiterhin ein „Safespace“ für unsere Gemeindeglieder sein zu können. Fundierte Information dazu sind auch für Sie zum Jahreswechsel auf unserer Homepage auffindbar. In unserer Kirchengemeinde steht Diakonin Martina Sträßner als direkte Ansprechpartnerin hierfür und selbstverständlich auch für Rückfragen bereit.

Kindermusikfestival

Von 20.-22. März 2026 findet wieder das beliebte Kindertheaterfestival in Oberschlauersbach statt. Da unser neuer Dekanatsjugendreferent Tobias Creutzner den Schwerpunkt in diesem Jahr stark auf die musikalische Aufbereitung setzen wird, wurde der Titel kurzerhand angepasst. Unsere erfahrene Theaterpädagogin Kerstin Gutroff begleitet unsere Kinder auch in diesem Jahr beim Einstudieren und Neuinterpretieren einer biblischen Geschichte für die bühnenreife Aufführung in Dietenhofen. Martina Sträßner aus unserer Kirchengemeinde studiert wieder mit einem EJ-Team die Musicalbeiträge für die Show ein. Anmeldung für Kinder zwischen 8 und 13 Jahren erfolgt im kommenden Jahr unter <https://ej-fuerth.de/angebote-fuer-kinder/> (Teilnahmebeitrag 60 €).

Theo lädt ein zum nächsten Mäusegottesdienst am 31. Januar 2026

um 16 Uhr
im Kloster Langenzenn

Ich freue mich
auf euch!



Wahl der Landessynode am 2. Advent

Nachdem es letztes Jahr Kirchenvorstandswahlen gab, steht nun rund ein Jahr später auch die Wahl zur Landessynode an. Denn wie in den Kirchengemeinden, entscheidet auch auf bayernweiter Ebene ein demokratisch gewähltes Gremium über die Veränderungen und Gesetze in unserer Kirche. Gewählt wird die Landessynode von den Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorstehern in ganz Bayern, und ihr gehören übrigens mehr Laien als Ordinierte an. Nach einem festgelegten Schlüssel sind sowohl alle Regionen als auch Ebenen dort vertreten. Wer mehr dazu wissen möchte, findet alle Informationen auf der

Website *kirchenvorstand-bayern.de*. Sowohl aus unserem Dekanat als auch unserer Pfarrei kandidieren Ehrenamtliche als auch Ordinierte für dieses Gremium, das sicherlich in den nächsten Jahren viele schwerwiegende und manchmal auch schmerzhaft Entscheidungen treffen muss. Aus Langenzenn haben sich als Kirchenvorsteher Christian Ell und als Dekanin Kathrin Klinger zur Wahl bereit erklärt.

Am 2. Advent wird sich entscheiden, wer in den nächsten 6 Jahren an der Zukunft unserer Kirche auch in diesem so entscheidenden Gremium mitwirken wird.

Ehrenamtliche Mitarbeit in der Notfallseelsorge



In der Notfallseelsorge begleiten wir Menschen, die sich in einer plötzlichen Krise befinden, die oft durch einen unerwarteten Tod ausgelöst ist. Wir unterstützen dabei, die ersten Schritte in einem Leben zu gehen, das durch ein dramatisches Ereignis aus den Fugen geraten ist.

Unser Ziel ist es diese Menschen zu stabilisieren, so dass sie wieder handlungsfähig werden.

Notfallseelsorge ist ein Dienst am Nächsten, welcher aus unserem christlichen Selbstverständnis geschieht. Dieser Dienst richtet sich an

alle Menschen unabhängig von Glauben und Herkunft und ist keine Mission.

Wir sind ein Team

In der Evangelischen Kirche übernehmen Haupt- und Ehrenamtliche diese wichtige und spezialisierte Aufgabe der Seelsorge. Dazu werden geeignete Personen in diese Aufgabe berufen. Wir sorgen für eine fundierte Ausbildung, Ausrüstung, Fortbildung und Supervision.

Wer kann mitmachen?

Mitglied einer der beiden großen Kirchen oder nach Fachausbildung Mitglied einer Hilfsorganisation. Mindestens 23 Jahre alt.

Infoveranstaltung findet am 21. Januar 2026 um 19 Uhr im Gemeindehaus St. Michael (grünen Scheune), Kirchenplatz 7, 90762 Fürth statt. Oder schreiben an:

Christian.krause@elkb.de

www.notfallseelsorge-bayern.de



Wasser ist lebendige Hoffnung Kraft zum Leben schöpfen – 67. Aktion Brot für die Welt

Wasser ist schon da, als Gott die Welt erschafft – so lesen wir es am Anfang der Bibel. Zuerst sind es chaotische Gewässer, die von Gott geordnet werden, um dann als Regen und durch Quellen das Land fruchtbar zu machen. Jesus selbst ist das Wasser des Lebens – nach dem Zeugnis des Evangelisten Johannes: „Wer von diesem Wasser trinkt, den wird in Ewigkeit nicht dürsten“. Wasser ist das Zeichen neuen Lebens, das Jesus Christus uns durch den Heiligen Geist in der Taufe schenkt. Im letzten Kapitel der Bibel, der Offenbarung des Johannes ist die Rede von „Strömen frischen Wassers“. Wasser für alle Menschen – in rechtem Maß – als Zeichen des Segens von Gottes Schöpfung – das ist mehr als schöne Worte. Machen Sie mit uns die Hoffnung lebendig!



Spendenkonto: EWDE Brot für die Welt
IBAN: DE10100610060500500500
BIC: GENODED1KDB
Bank für Kirche und Diakonie

Kontakt

Evang.-Luth. Pfarramt Langenzenn und Dekanat Fürth – Region Nord
 Büro: Erika Jochim, Stefanie Weberpals, Stefanie Kallert
 Prinzregentenplatz 2, 90579 Langenzenn
 Tel. 09101-2025 Fax 09101-9635
 Neue Öffnungszeiten: Di. | Mi. | Fr.
 Jeweils 9 – 13 Uhr,
 montags und donnerstags geschlossen, in den Ferien auch freitags
www.kirche-langenzenn.de
pfarramt.langenzenn@elkb.de
 Unsere Kirche ist täglich von 9 – 19 Uhr geöffnet.

1. Pfarrstelle Langenzenn, Keidenzell und Roßendorf

Dekanin Kathrin Klinger
 Frankenstr. 9, Langenzenn
 Tel. 09101-7888
kathrin.klinger@elkb.de
 Vertrauenspersonen: Jürgen Kern und Barbara Kanzler

Keidenzell:
 Vertrauenspersonen: Dr. Darius Endlich und Yvonne Schuh
 Waldpfleger: Achim Hofmann

Roßendorf:
 Vertrauenspersonen: Andrea Böbenecker und Helmut Würflein

2. Pfarrstelle Langenzenn

Pfarrer Stefan Stauch
 Karlsbader Str. 13, Langenzenn
 Tel. 09101-1467
stefan.stauch@elkb.de

3. Pfarrstelle Langenzenn u. Laubendorf

Pfarrer Marie Schoenauer
 Pfarrweg 3, Laubendorf
 Tel. 09102-1803
 Büro: Erika Jochim
 Öffnungszeiten: Do. 9-12 Uhr
www.kirche-laubendorf.de
marie.schoenauer@elkb.de
 Vertrauenspersonen: Christine Böhm und Inge Kreß

Kantor

Markus Simon, Tel. 09101-7380
markus.simon@elkb.de

Jugend

Martina Sträßner, Tel. 0176-31359460
 erreichbar: Di./Mi./Do./Fr. 10-12 Uhr
martina.straessner@elkb.de
 Nachmittags- und Abendtermine n.V.

Spendenkonto

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Langenzenn
 DE88 7625 0000 0190 0009 92
 Sparkasse Fürth



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Laubendorf
 DE69 7621 1900 0005 0198 50
 CVW-Privatbank

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Keidenzell
 DE97 7625 0000 0000 3401 25
 Sparkasse Fürth



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Roßendorf
 DE30 7625 0000 0005 2161 63
 Sparkasse Fürth

Die QR-Codes können mit Ihrer Banking-App gelesen werden.

Kindertagesstätte Regenbogen

Leitung Hanna Mayer, und Laura Fraas
 Tel. 09101-6167
www.kita-regenbogen-langenzenn.de
kita.regenbogen.langenzenn@elkb.de

Landeskirchliche Gemeinschaft

Pilgerstr. 3, Langenzenn
www.lkg-langenzenn.de
 Kontakt: Barbara Kanzler, Tel 09101-9294
 Gemeindefereferentin Dorothea Ulm,
 09161-829399

Gemeinschaftsstunden:
 11.00 Uhr: 1.+3. Sonntag im Monat
 17.30 Uhr: 2.+4. Sonntag im Monat

Zentrale Diakoniestation

Hilfe im Pflegefall, Beratung und Information im Büro in Veitsbronn unter der Telefonnummer: 0911-751172

Kindertagesstätte Pustebume

Leitung Karin Weimer
 Tel. 09101-2119
www.kita-pustebume-langenzenn.de
kita.pustebume.langenzenn@elkb.de

Gruppen

Seniorenkreis

Dienstags 13:30 – 15:30 Uhr
 im Gemeindesaal
 Infos bei Pfr. Stauch: 09101-1467
 02.12. Thema: Weihnachtsfeier
 13.01. Thema: Jahreslosung

Ökumenischer Tanzkreis

im kath. Pfarrsaal St. Marien
 Donnerstag 14 – 15:30 Uhr
 Ergard Roth, Tanzleiterin, Tel. 0911-751194

Mini-Club (ab 0 bis 3 Jahre)

Mittwoch: 08:45 Uhr – 10:15 Uhr
 Donnerstag: 08:45 Uhr – 10:15 Uhr
 Martina Jäger, Kontakt: Pfarramt Langenzenn
 Freie Plätze bitte erfragen.
 Dezember: „Weihnachten und Adventszeit“
 Januar: „Der Winter ist da.: Wer sind die Heiligen Drei Könige?“

Jungschar

Martina Sträßner
 Tel. 0176-31359460
 für Kinder von der 4. bis zur 6. Klasse
 Alle 2 Wochen donnerstags 16 – 17:30 Uhr

Kirchenmusik

Markus Simon, Tel. 09101-7380
 Kantorei Di. 19:30 Uhr
 Vokalensemble Mi. 19:30 Uhr
 beides im Gemeindesaal

Frauenkreis

Do. 18 – 19:30 Uhr
 im Besprechungszimmer
 Marie Schoenauer, Tel. 09102-1803
 18.12. Adventsfeier
 08.01. Mit der Jahreslosung ins neue Jahr

Frauenfrühstück

Mi. 09 – 11 Uhr im Gemeindesaal
 Claudia Bannert, Tel. 09101-6108
 Elisabeth Steyer, Tel. 09101-9524
 10.12. Adventlicher Vormittag
 07.01. Thema noch offen
 21.01. Thema noch offen

Amica

Termine bitte telefonisch erfragen!
 Angelika Fehrmann, Tel. 09101-2529
 Tanja Schmidt, Tel. 09101-2912

Sozialpsychiatrischer Dienst

Bei Bedarf bitte Frau Klement ansprechen:
 Tel. 0911-9756670



Musik in der Evangelischen Stadtkirche Langenzenn

Sonntag, 14. Dezember 2025 um 19 Uhr

Swinging Christmas

Swingende Musik zur Weihnachtszeit
Markus Simon, Klaus Weinmann, Emil Hubner

Sonntag, 21. Dezember 2025 um 15 Uhr

Johann Sebastian Bach WEIHNACHTS-ORATORIUM FÜR KINDER

Bearbeitung: Michael Gusenbauer (Dauer ca. 40 Minuten)
Ruth Volpert – Alt | David Seay – Tenor | Markus Simon – Bass
Kantorei und Vokalensemble Langenzenn
Kammerorchester KlangLust!
Leitung: Markus Simon
Eintritt für Kinder und Erwachsene frei!
Freiwillige Spenden erwünscht!

Sonntag, 21. Dezember 2025 um 17 Uhr

Johann Sebastian Bach WEIHNACHTS-ORATORIUM

Kantaten 1-3

(Dauer ca. 90 Minuten)

Silke Herold-Mändl – Sopran | Ruth Volpert – Alt
David Seay – Tenor | Markus Simon – Bass
Kantorei und Vokalensemble Langenzenn
Kammerorchester KlangLust!
Leitung: Markus Simon
(Vorverkauf im Pfarramt Langenzenn (09101/2025)
und über die Chormitglieder)

Donnerstag, 1. Januar 2026 um 19 Uhr

NEUJAHRSKONZERT

Werke von Corelli, Mozart, Strübing und Dvorak
Michael Bochmann – Violine und musikalische Leitung
Kammerorchester KlangLust!
Eintritt frei – Spenden erbeten

Sonntag, 18. Januar 2026 um 17 Uhr

Musikalischer Gottesdienst zur Verabschiedung von Kantor Markus Simon